

Schrieb ihr trotzdem außerordentlich zärtlich und dankbar zurück.

Mz. Nachm. bei mir, Glocke soupirt. Neue Sekkatur: Hättest du F. gel., wenn er nicht größer gewesen wäre als ich?—

— Hast du F. in der letzten Zeit weniger geliebt?— Ja.— Hast du gewußt?— Nein.— Vielleicht liebst du also auch mich weniger, ohne daß du weißt.

30. 9. Mz. Nachm. bei mir. Nach einem Streit einer der süßesten Liebesabende. (3.) Dann nur durch eine leicht ordinäre Bewegung, die mich eine Stunde früher kaum berührt hätte, Umschlag. Ich war von einem nervösen Widerwillen gegen sie erfüllt, so daß ihre halb affectirten halb süßen Kindlichkeiten mich heftig empörten und mich in eine stille Wuth versetzten. Für ihr gedankenloses Plappern im Bett, das mir zu Zeiten so lieb und herzlich klingt, hätt ich mich rächen wollen. Ein leichtes Wort in einem solchen Augenblick der Verstimmung erschien wie brutale, unverbesserliche, trostlose Verständnislosigkeit.

— Ich habe kaum mehr das Bedürfnis, mich aus der Verstimmung des besondern ins breite und allgemeine zu retten; ich bleibe im besondern und versuche es aufzulösen — analysire.—

— Du begreifst meine Gefühle nicht — z. B. wie wir damals F. begegneten.—

„Ich kann nicht; denn mir ist es eben wie eine Mauer —“

So müßtest du wenigstens den Schmerz, den *ich* empfinde, mitempfinden, wenn du schon nicht die Fähigkeit hast, deinen eignen zu haben. Freilich thust du manchmal so. Man weiß den nicht gern einsam, den man liebt.—

„Notir dir das.“ —

(Rohheit, aber sie fühlte heraus, was daran Pose war: nemlich meine Befriedigung darüber, so klar analysiren zu können.)

22

307.

Oktober

1. 10. Donnerstag. Nm. Mz. bei mir, die die Trübseligkeit des gestrigen Abschieds wohl verstanden hat und darüber klagend zu mir kam, was mir wohl that. Mit ihr in der Stadt.

2. 10. Nachm. Mz. bei mir.— Merkwürdig fremde Stimmung. Ich zu ihr: Du ärgerst dich, weil du dich nicht ordentlich drüber kränken kannst, daß du mich nicht mehr genug liebst.

— Auf der Straße wurde es besser. Ich mußte ihr versprechen, sie nach dem Theater zu holen, was ich auch that. — Die erleuchteten